

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Uwe Heinemann
Stellv. Ausschussvorsitzender Hans-Jürgen Lietzmann
Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Mitglied SPD-Fraktion

Bürgermeister Uwe Reese

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis
Ausschussmitglied Horst Dieter Walzner

Mitglied Gruppe FDP/FW

Ausschussmitglied Dr. Michael von Teichman

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Mirco Danner

Vorsitzender StadtSportBund

Beratendes Mitglied Klaus-Dieter Schulz

Verwaltung

Herr Armin Schönfelder, Erster Stadtrat
Frau Marion Winkel-Fiedelak; Referatsleiterein
Herr Thomas Brandt, Protokollführer

Als Gäste:

Herr Peter Eilts, 1. Vorsitzender WSC Frisia

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied Al-Chafia Hammadi, SPD-Fraktion

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Sportausschusses vom 13.02.2020
- 4 Mitteilungen und Anfragen
 - 4.1 Corona - Auswirkungen auf den Sport
 - 4.2 Jade Stadion – Nutzungsvereinbarung für die Spielzeit 2020/2021
 - 4.3 Nordfrost-Arena (NFA) - Erweiterung
 - 4.4 Eisenbahner Sportverein (ESV) – Projekt Sport- und Begegnungspark Güterstraße / Sachstand

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Möhle**, eröffnete die Sitzung, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßte die Gäste.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

Aufgrund der Anwesenheit von Vertretern des Vorstands und einem großen Teil der 1. Herrenmannschaft des WSC Frisia beantragte **Herr Schönfelder** die Aufnahme des Tagesordnungspunktes 4.2 „Interessenbekundungsverfahren Jade Stadion – Sachstand“.

Der Antrag wurde nach Abfrage durch **Herrn Möhle** einstimmig angenommen. Im Anschluss wurde die Tagesordnung mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

- 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Sportausschusses vom 13.02.2020

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

- 4 Mitteilungen und Anfragen

- 4.1 Corona - Auswirkungen auf den Sport

Herr Brandt informierte die Ausschussmitglieder über die Entwicklung der rechtlichen Rahmenbedingungen und die damit einhergehenden Auswirkungen auf den Bereich des Sports seit März. Hierzu verteilte er eine chronologische Übersicht,

die als Anlage im RIS hinterlegt ist. Auch vor Ort mussten diverse Großveranstaltungen abgesagt werden (z.B. NordseeMan/NordseeWoman-Triathlon, Gorch-Fock-Lauf, Inklusionssportfest, Go-Sports-Day). In vielen Sportarten wurde die laufende Saison abgebrochen, teilweise sogar annulliert. Es war extrem schwierig, die jeweils geltenden Regelungen -insbesondere aufgrund der teilweise kurzfristigen und häufigen Anpassungen- rechtzeitig umzusetzen und nach außen zu kommunizieren.

Herr Möhle lobte das Verhalten der Vereine und der Sportlerinnen und Sportler in dieser schwierigen Phase. Auf seine Frage zum Umgang mit den Zuschüssen erläuterte **Herr Brandt**, dass diese soweit möglich bewilligt würden (z. B. Unterhaltungskostenzuschüsse für vereinseigene Sportanlagen).

4.2 Jade Stadion – Nutzungsvereinbarung für die Spielzeit 2020/2021

Nach Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes berichtete **Herr Schönfelder** noch einmal über die mit beiden Vereinen geführten Gespräche. Als Leitfaden dienten die durch den Sportausschuss gemachten Vorgaben. Zum Zeitpunkt der Gespräche stand die BGH-Entscheidung zum Verfahren des SVW noch aus. Der Verein hatte die Nutzung des Jade Stadions immer mit der Entscheidung des BGH verknüpft. Des Weiteren stehe die Entscheidung des Rates immer noch aus. Die Ratssitzung im März hatte nicht stattgefunden, in den Sitzungen im April und Mai hatte der Rat diesen Punkt jeweils vertagt. Inzwischen habe der BGH eine Entscheidung getroffen, Revision dagegen wurde nicht zugelassen. Eine Wiedereingliederung in die Regionalliga wurde abgelehnt; die Frage des Schadenersatzes sei jedoch noch zu klären. In der gesamten Zeit bestand intensiver Kontakt zum WSC Frisia. Der Aufstieg in die Landesliga sei höchstwahrscheinlich. Die endgültige Entscheidung dazu fällt der Verbandstag des Niedersächsischen Fußball-Verbandes (NFV) am 27.06.2020. Der Vertrag mit dem SVW laufe zum 01.07.2020 aus. Alle Seiten bräuchten endlich Klarheit. Dabei dürfe das eindeutige Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens nicht ignoriert werden.

Herr Möhle führte dazu aus, dass die mit den Vereinen zu schließende Vereinbarung dem Sportausschuss detailliert vorzustellen sei, insbesondere in Bezug auf die Pflichten der Vereine, die Laufzeit, die Höhe des Nutzungsentgelts und Haftungsgrenzen. Der Rat solle in der Juni-Sitzung eine Entscheidung hierzu treffen. Im Übrigen sei der Start der neuen Spielzeit aufgrund der aktuellen Situation fraglich.

Herr Schönfelder verwies darauf, dass die Beschlussvorlage die Schwerpunkte der zu schließenden Vereinbarung beschreibt. Die Gespräche mit beiden Vereinen wurden jederzeit auf Augenhöhe geführt. Aufgrund der aktuellen Situation seien noch Details zur Vereinbarung zu verhandeln. Auf Wunsch eines Vereins solle die Vereinbarung vorerst nur für ein Jahr geschlossen werden. Eine Kündigung bestehender Vereinbarungen sei bei Abschluss eines neuen Kontrakts nicht notwendig. Es werde auf jeden Fall eine gute Lösung gefunden.

Herr Dr. von Teichman erinnerte daran, dass dieses Thema bereits sehr lange diskutiert wurde. Der Vorlage wurde im März durch den Sportausschuss zugestimmt. Die Ausgestaltung der Vereinbarung wurde dabei mit beauftragt. Eine Vertagung im Rat war seinem Erachten nach nicht notwendig. Beide Vereine bräuchten Planungssicherheit, deshalb müsse unbedingt eine Entscheidung getroffen werden.

Auf Antrag von **Herrn Heinemann** wurde nach Abfrage durch **Herrn Möhle** dem 1. Vorsitzenden des WSC Frisia, **Herrn Peter Eilts**, einstimmig das Rederecht eingeräumt.

Herr Eilts appellierte an die Ausschussmitglieder, dass zwingend eine klare Aussage zur Nutzung des Jade Stadions erfolgen müsse. Der Verein wird in die Landesliga aufsteigen, es fehle lediglich noch die formelle Entscheidung des NFV. Auch wenn der Start der neuen Spielzeit noch nicht absehbar sei, würde es jedoch früher oder später weitergehen. Er wies noch einmal auf das klare Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens hin. Es müssten klare Fakten für Partner, Sponsoren und die Sportler geschaffen werden, die für die Zukunftsplanungen unbedingt notwendig seien. Alle Seiten würden eine Entscheidung erwarten. Die Vertagung durch den Rat sei nicht nachzuvollziehen.

In der weitergehenden Diskussion waren sich alle Redner einig, dass eine Entscheidung in der Juni-Sitzung des Rates getroffen werden müsse.

4.3 Nordfrost-Arena (NFA) - Erweiterung

Herr Möhle fragte nach dem Sachstand bezüglich der vorgestellten Planungen des Wilhelmshavener Handballvereins (WHV) zu einem Anbau an die NFA.

Herr Schönfelder führte dazu aus, dass sich die Planungen zur Fortsetzung der Sanierung der NFA in der entscheidenden Phase befinden. Diesbezüglich stehe GGS mit dem RPA und der Vergabestelle in Kontakt, um vergaberechtliche Frage zu klären. Die Laufzeit der Baumaßnahme werde ca. ein Jahr betragen. Gespräche mit dem WHV bezüglich des Anbaus haben stattgefunden. Der Verein würde für eine Spielzeit eine Ausweichmöglichkeit außerhalb Wilhelmshavens suchen.

Auf Fragen von **Herrn Möhle**, **Herrn Walpurgis** und **Herrn Dr. von Teichman** antwortete **Herr Schönfelder**, dass ein Architektenentwurf zu einem Anbau vorliege. Dieser Punkt wurde im Verwaltungsvorstand beraten. Entscheidende Fragen seien die Dauer der noch offenen Abschnitte zur Sanierung und ob die Realisierung eines Anbaus in diese Phase zeitlich einzubinden wäre. Eine abschließende Entscheidung wäre durch die politischen Gremien zu treffen.

4.4 Eisenbahner Sportverein (ESV) – Projekt Sport- und Begegnungspark Güterstraße / Sachstand

Herr Heinemann fragte zum Sachstand in dieser Angelegenheit. Die Vorstellung der Planungen des Vereins fand im September 2019 statt.

Herr Schönfelder berichtet dazu, dass die Vorlage dazu im VV noch nicht beraten wurde. Diesbezüglich finde noch eine Abstimmung mit dem OB statt.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung: 16:45 Uhr

Möhle
Ausschussvorsitzender

Schönfelder
Erster Stadtrat

Brandt
Protokollführer